

Finland: Mehr für Krieg, weniger für Soziales

Helsinki. Finnlands Mitte-rechts-Regierung will im kommenden Jahr mehr Geld für die Bereiche »Verteidigung« und »Sicherheit« ausgeben. Bei den Sozialausgaben solle es indes Kürzungen geben. Dies teilte die Regierung am Dienstag mit. Dadurch solle das Haushaltsdefizit eingedämmt werden. Die Koalition von Ministerpräsident Petteri Orpo hat bereits Arbeitsmarktreformen und Kürzungen bei der Sozialfürsorge eingeführt. Das hatte im Frühjahr zu Streiks im Land geführt. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/483075.finnland-mehr-für-krieg-weniger-für-soziales.html>